

Abenteuerreise in ein unbekanntes Land

Ich will dich mitnehmen auf eine Reise in ein Land, das den meisten Menschen verborgen bleibt.

In ein Land voller zarter, elfengleicher Wesen, aber auch voll von schrecklichen Ungeheuern und Monstern.

Nein, es ist nicht das Land der Hobbits und Orks, sondern dieses Land liegt direkt vor deiner Haustüre. Du musst nur ein paar Schritte in den Garten machen und geduldig beobachten. Du musst auch keine Angst haben, denn in diesem Land bist du ein schrecklicher Riese, vor dem sich alle anderen Wesen fürchten. Deshalb musst du auch sehr vorsichtig sein, damit du keines von diesen kleinen Wesen verletzt oder zertrittst.

Bist du bereit? Dann komm mit.



Was siehst du hier? Maiskolben?

Du musst wissen, daß diese „Maiskolben“ nur 1 mm groß sind. Außerdem sind sie gut versteckt, oft unter Blättern.

Es sind die Eier des Kohlweisslings. Das ist ein Schmetterling, den man oft sehen kann.



Ein paar Tage später sind die ersten Raupen geschlüpft. Und da die Eier an einem Kohlblatt kleben,

haben die Raupen direkt genug zu fressen, und nach 4 Wochen verpuppen sie sich, um zu einem dieser hübschen Schmetterlinge zu werden.



Dieses ist eine erwachsene Raupe, die sich bald verpuppen wird,



um als wunderschöner Schmetterling weiterzuleben.



Wußtest du, dass es auf der ganzen Welt 180000 Schmetterlingsarten gibt?

Aber ich habe dir auch erzählt, dass es in dieser Welt der Insekten auch wahre „Monster“ gibt, zumindest, wenn sie auf stark vergrößert sieht.



Dieser Laufkäfer sieht doch wirklich aus wie eine gepanzerte, schwer bewaffnete Kampfmaschine. Und ähnlich wie die grossen Raubtiere wie Löwen oder Krokodile geht er auf die Jagd. Nur gut, dass er nur 3-4 cm groß ist und uns nichts tun kann. Ein Regenwurm und andere Käfer müssen sich aber vor ihm fürchten.

Und mit Glück und Geduld kannst du so eine Jagd beobachten.



Hier siehst
du einen
Kampf
zwischen
einem Käfer
und einer
Ameise, die
versucht,
den Käfer zu
erbeuten.



Und hier
greifen
Ameisen
einen
Mistkäfer an.
Und obwohl
der Käfer sehr
viel größer
ist, hat er
keine Chance.

Hast du Angst vor Spinnen? Sie sind eklig, weil sie so lange Beine haben und so viele Haare? Dann mußt du ja auch eine Katze mit ihren vielen Haaren und eine Giraffe mit ihren langen Beinen eklig finden.

Dabei sind Spinnen sehr faszinierend, man muss sie einfach nur mal länger beobachten. Aber sei vorsichtig, denn die Spinnen fürchten sich - zu Recht - vor dir. Wenn du sie erschreckst, verstecken sie sich.



Hier siehst du eine Krabbenspinne, die ohne Netz einer sehr viel größeren Fliege aufgelauert und sie erbeutet hat.



Und hier ist eine Springspinne, die mit ihren beiden großen Augen (Spinnen haben insgesamt 8 Augen) ihre Beute fixiert und dann anspringt.

Hier zeige ich dir nochmal einige Fotos mit ganz unterschiedlichen Insekten. Und jedes einzelne von ihnen ist es Wert, von uns geachtet und geschützt zu werden.



Ich hoffe, dass dir dieser kleine Ausflug Lust gemacht hat, diese wunderbare Welt der Insekten selbst zu entdecken.

Halte immer die Augen offen, schau in die Natur (nicht auf das Display deines Handys), sei geduldig und behutsam und du wirst immer wieder kleine Wunder erleben.